

Federf. Stadtamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Erster Beigeordneter Dr. Andriske	10.05.2004	8

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Bericht der Jugendkunstschule

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Rückblick 2 / 2003

Mit 36 Kursen und Workshops, an denen insgesamt 327 Jugendkunstschülerinnen und Jugendkunstschüler teilnahmen, ist das Herbstsemester 2003 Ende Januar 2004 zu Ende gegangen. Neben Altbewährtem gab es auch wieder einiges Neues:

- Erstmals fand ein Kurs zur **Mappenvorbereitung** für ältere Schülerinnen und Schüler statt, die einen künstlerischen Studiengang anstreben.

-In den Herbstferien haben JugendkunstschülerInnen **Wände in der Musikschule** gestaltet.

- Ein interdisziplinäres **Märchenprojekt** lud 5-7 jährige Kinder ein, zu einem japanischen Märchen Theater zu spielen, Requisiten zu bauen, ein Bühnenbild zu malen etc., um es schließlich vor Eltern und Freunden vorzuführen.

Das Herbstsemester war auch ein Semester der **Theaterpremier**: Die 13 – 17 Jährigen führten eine satirische Szenenfolge gegen Rechtsradikalismus („Bundeskristallnacht – Sieg heil, nein danke.“) in der Aula des Ratsgymnasiums auf, die 8-11 Jährigen spielten „Anna und der König von Siam“ auf der Studiobühne und die 11-13 Jährigen luden schließlich zu einem Ritterstück ein.

Sehr gut angenommen wurden die **Wochenendworkshops für Familien**: Masken aus Holz, Papierwerkstatt und Acrylmalerei standen auf dem Programm.

Darüber hinaus beteiligte sich die Jugendkunstschule im Oktober an der Gestaltung eines „Gruselkabinetts“ für Kinder im MIKADO anlässlich des **Weltkindertags** (Veranstalter: Arbeitskreis Kinder).

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Bericht aus dem aktuellen Semester

Auftakt des Semesters bildete die Eröffnung der **Ausstellung „Zweitausendunddrei Arbeiten“** am 03. Februar in der Stadtbücherei.

In Zusammenarbeit mit der AG Mädchen und gefördert vom Kultursekretariat Gütersloh fand in den Osterferien erstmals ein **Hip-Hop-Dance-Projekt für Mädchen** ab 13 Jahren statt, das mit einem kleinen Auftritt in der Fußgängerzone endete.

Die Jugendkunstschule führt in diesem Semester ein **Projekt mit der Musikschule** durch: gemeinsam soll der „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens inszeniert und im Juli im Zirkuszelt hinter der Musikschule aufgeführt werden. In den Osterferien haben JugendkunstschülerInnen dazu Kulissen entworfen und gestaltet und Masken gebaut. Im Juni / Juli soll dazu noch eine Rahmenhandlung szenisch erarbeitet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich	21.850,00	
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse	2.250,00	
Beiträge Dritter	100,00	

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich	35.000,00	
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Der Bürgermeister
i.V.

Dr. Andriske

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: